



LANDES- MEISTERSCHAFTEN

im jagdlichen Schießen
des NÖ Jagdverbandes 2022

Einzel- und Mannschaftsbewerbe
in der Kombination Jagdbüchse und Jagdparcours

**Samstag, 11. und Sonntag, 12. Juni 2022,
Schießplatz Mistelbach, Bezirk Mistelbach**

Die zum Zeitpunkt des Wettbewerbs gültigen Corona-Regeln sind einzuhalten!

Änderungen je nach aktuellen Corona-Maßnahmen vorbehalten!

Details der Ausschreibung sind auf der Internetseite <https://www.noejagdverband.at/> abrufbar.

DISZIPLINEN

Jagdbüchse

5 Schuss auf die 3-kreisige Rehbockscheibe, 100 m, stehend angestrichen am festen Bergstock.
5 Schuss auf die 3-kreisige Gamsscheibe, 100 m, stehend angestrichen vom frei stehenden Bergstock. Es ist der vom Veranstalter bereitgestellte Bergstock zu verwenden.

Maximales Zeitlimit 18 Minuten (inkl. von max. 3 Probeschüssen auf die erste Wildscheibe, Wettbewerbsschüsse und Scheibenwechsel.); Putzschüsse sind nicht erlaubt.

Jeder Schütze / jede Schützin erhält einen neuen Scheibenspiegel. Dieser Scheibenspiegel wird mit der Startnummer versehen und zur Nachkontrolle aufbewahrt.

Jeder Regelverstoß (z.B. Anlehnen mit dem Bergstock) wird mit Disqualifikation geahndet



Flinte

25 Wurfscheiben, Jagdparcours, Jagdanschlag, ohne Timer mit einer Verzögerung bis 3 Sek. Die 25 Scheiben sind auf drei Stände aufgeteilt. Kein Putzschuss.

Der Jagdanschlag wird nach den ASF-Regeln festgelegt. Im Jagdanschlag muss sich die Schaftoberkante mindestens 25cm unter der Schulter-Mittelnahat der Schießweste befinden. Dieser Abstand ist auf der Schießweste zu kennzeichnen (waagrecht angebrachtes, färbiges (Klebe)Band).

Die Wurfscheiben werden vorgeworfen.

Jeder Schütze / jede Schützin hat 20 Minuten nach dem Büchsenbewerb am Wurfscheibenstand anzutreten. Bis zu 5 Minuten Verspätung wird ein Wurfscheibentreffer abgezogen. Danach gilt der Schütze / die Schützin als disqualifiziert. Nach dem Absolvieren der Wurfscheibenserie am ersten Wurfscheibenstand hat der Schütze / die Schützin unverzüglich auf den zweiten Wurfscheibenstand zu wechseln.

Die Disziplinen werden einmal absolviert und sind nicht wiederholbar.

WERTUNG

10 Büchenschüsse mit maximal je 10 Punkten	100 Punkte
25 Wurfscheiben mit je 4 Punkten	100 Punkte
Maximalpunkte/Schütze	200 Punkte

Bei Punktegleichheit wird nach folgender Reihenfolge gewertet:

1. Jagdbüchse
2. freier Bergstock
3. Ergebnisse eines K.O.-Stechens

MANNSCHAFTSBEWERB

Kombination Jagdbüchse und Jagdparcours.

EINZELBEWERB

Kombination: Allgemeine Klasse, Jugendklasse, Seniorenklasse I, Seniorenklasse II und Damenklasse

Büchsenwertung: alle Klassen gemeinsam

Flintenwertung: alle Klassen gemeinsam

NENNGELD

€ 15,-- pro Schütze/Schützin; vor der Nennung bei der Schießplatzkassa zu bezahlen.



ALLGEMEINES

WAFFEN

Büchsen

Zugelassen sind Jagdgewehre handelsüblicher Bauart (nicht zugelassen sind Sportmatchgewehre). Das Gewicht des Gewehres einschließlich der Visiereinrichtung darf 5 kg nicht übersteigen. Bei Verwendung eines Schalldämpfers 5,5 kg. Keine Vergrößerungslimits für die Zieloptik.

- **An der Waffe dürfen keine zusätzlichen Teile angebracht werden (z.B. Flimmerband, Haftbänder, sonstige Teile)**
- **Es dürfen an der Waffe keine Ausfräsungen (z.B. Rundung für den Bergstock) vorgenommen sein.**
- **Es dürfen keine Handschuhe verwendet werden.**

Flinte

Kaliber max. 12. Halbautomaten dürfen nur mit 2 Patronen geladen werden. Optische Zielhilfen sind nicht zugelassen.

MUNITION

Büchsen

Jagdkaliber: Nur Zentralfeuerpatronen ab Kal. 5,5 mm und ab 40 mm Hülsenlänge.

Flinten

Nur Kaliber bis einschließlich 12.

Schrotstärke max. 2,5 mm.

Schrotladegewicht max. 28 g.

Selbstgeladene Patronen dürfen verwendet werden. Der Schütze trägt für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und etwaige auftretende Fehler allein die Verantwortung und Haftung.

JAGDLICHE KLEIDUNG - SICHERHEIT

Alle SchützInnen haben in jagdlicher Kleidung zum Bewerb anzutreten. Grobe Verstöße werden geahndet. Gehörschutz, jagdliche Schirmmützen und Schutzbrillen werden empfohlen.



EINZELBEWERB

NENNUNG FÜR DEN EINZELBEWERB

Teilnahmeberechtigt sind alle SchützInnen mit einer gültigen niederösterreichischen Jagdkarte, die nicht zum Mannschaftsbewerb gemeldet sind. Die TeilnehmerInnen für den Einzelbewerb am Samstag, den 11. Juni 2022, können sich in der Zeit von 30. Mai 2022 ab 9:00 Uhr bis 3. Juni 2022 bis 12:00 Uhr auf der Internetseite <https://www.noejagdverband.at/> anmelden. Ersatzweise ist auch eine telefonische Anmeldung im Büro des NÖ Jagdverbands (01 / 405 16 36-32) von 30. Mai 2022 bis 2. Juni 2022 jeweils zwischen 09:00 und 15:00 Uhr, am 3. Juni 2022 zwischen 09.00 und 12.00 Uhr möglich. Die Reihung der SchützInnen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen (Schütze 1 bis 6 Startzeit 17:00 Uhr, Schütze 7 bis 12 Startzeit 16:40 Uhr, Schütze 13 bis 18 16:20 Uhr, usw.). Bekanntzugeben sind NÖ Jagdverbands-Mitgliedsnummer, Name, Telefonnummer und ein Hinweis, wenn zwei TeilnehmerInnen nicht in einer Rotte antreten können (z.B. nur ein Gewehr). Die Teilnehmerzahl für den Einzelbewerb ist auf 80 Personen beschränkt. Außerhalb der genannten Zeiträume einlangende Anmeldungen werden bei der Erstellung der Startliste nicht berücksichtigt.

STARTLISTE

Nach Ende der Nennfrist wird eine Startliste unter Einbeziehung der Mannschafts II-Schützen erstellt, welche spätestens 3 Tage vor dem Veranstaltungstermin (8. Juni 2022) zum Download auf die NÖ Jagdverbands-Internetseite <https://www.noejagdverband.at/> gestellt wird. Der Startplatz ist nur dann garantiert, wenn sich der Schütze spätestens 30 Minuten vor der ausgeschriebenen Startzeit durch Vorlage der NÖ Jagdkarte im Organisationsbüro anmeldet. Nennungen am Wettbewerbstag sind nicht mehr möglich.

WERTUNG

Die Ergebnisse der TeilnehmerInnen am Einzel- sowie am Mannschaftsbewerb werden gemeinsam gewertet.

ALLGEMEINE KLASSE

Hier werden alle Schützen und Schützinnen gewertet. Der Sieger / die Siegerin erwirbt den Titel „Landesmeister der allgemeine Klasse im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“ sowie einen Ehrenpreis des NÖ Jagdverbandes. Die besten drei TeilnehmerInnen erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne und bronzene Medaillen.



JUGENDKLASSE

In dieser Klasse werden Schützen und Schützinnen gewertet, die im Veranstaltungsjahr das 25. Lebensjahr vollenden oder jünger sind (bis Jahrgang 1997). Der Sieger / die Siegerin erwirbt den Titel „Jugend-Landesmeister im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“ sowie einen Ehrenpreis des NÖ Jagdverbandes. Die besten drei TeilnehmerInnen erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne und bronzene Medaillen.

SENIORENKLASSE I

In dieser Klasse werden alle Schützen und Schützinnen der Jahrgänge 1953 bis 1962 gewertet. Der Sieger / die Siegerin erwirbt den Titel „Senioren-Landesmeister Altersklasse I im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“ sowie einen Ehrenpreis des NÖ Jagdverbandes. Die besten drei TeilnehmerInnen erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne und bronzene Medaillen.

SENIORENKLASSE II

In dieser Klasse werden alle Schützen und Schützinnen gewertet, die im Veranstaltungsjahr das 70. Lebensjahr vollenden oder älter sind (ab Jahrgang 1952). Der Sieger / die Siegerin erwirbt den Titel „Senioren-Landesmeister Altersklasse II im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“ sowie einen Ehrenpreis des NÖ Jagdverbandes. Die besten drei TeilnehmerInnen erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne und bronzene Medaillen.

DAMENKLASSE

In dieser Klasse werden alle Damen gewertet. Die Siegerin erwirbt den Titel „Landesmeisterin im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“ sowie einen Ehrenpreis des NÖ Jagdverbandes. Den drei besten Damen erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne und bronzene Medaillen.



MANNSCHAFTSBEWERB

Für den Mannschaftsbewerb kann jede Bezirksgeschäftsstelle eine Mannschaft (Mannschaft I) nennen, die aus sechs SchützInnen besteht, von denen zumindest einer/eine der Jugendklasse angehören muss. Gehören der Mannschaft zwei oder mehr SchützInnen der Jugendklasse an, kann diese aus sieben MannschaftsschützInnen bestehen, von denen der Jungschütze / die Jungschützin mit dem schlechtesten Ergebnis aus der Mannschaftswertung gestrichen wird. Alle Mannschaftsmitglieder müssen eine gültige NÖ Jagdkarte besitzen und in jenem Bezirksgeschäftsstellenbereich gemäß NÖ Jagdverbands-Satzung wahlberechtigt sein, für den sie antreten. Die MannschaftsschützInnen werden vom Bezirksjägermeister ausgewählt.

Jeder Bezirk kann eine zweite Mannschaft (Mannschaft II) nennen. Es gelten dieselben Teilnahmevoraussetzungen wie für die Mannschaft I.

SchützInnen sind nur für eine Bezirksmannschaft startberechtigt.

Beide Bezirksmannschaften sind vom selben Mannschaftsführer zu betreuen.

NENNUNG FÜR DEN MANNSCHAFTSBEWERB

Der vom Bezirksjägermeister bestimmte Mannschaftsführer hat die grundsätzliche Teilnahme einer oder zwei Bezirksmannschaften spätestens 14 Tage vor dem Bewerb dem NÖ Jagdverband zu nennen (30.05.2022). Die Namen der Mannschaftsmitglieder sind jeweils vom Mannschaftsführer spätestens 5 Tage (2. Juni 2022) vor dem Bewerb dem NÖ Jagdverband mit Mitgliedsnummer, Name und Geburtsdatum bekannt zu geben.

Mannschaft I: Bei der Mannschaftsmeldung kann für zwei SchützInnen eine gewünschte Startzeit für Sonntag, den 12. Juni 2022, angeführt werden. Zudem ist bei der Mannschaftsmeldung bekanntzugeben, welche SchützInnen nicht gemeinsam in einer Rotte antreten können (z.B.: nur ein Gewehr). Eine Änderungsmeldung ist bis zum Bewerbungstag nur vom Mannschaftsführer vor Antreten des jeweiligen Schützen / der Schützin möglich. SchützInnen, die den Einzelbewerb oder den Mannschaftsbewerb am Samstag bereits absolviert haben, können nicht mehr als MannschaftsschützInnen (Mannschaft I) genannt werden. Ein Mannschaftsführer, der nicht als Schütze/Schützin seiner Bezirksmannschaft angehört, kann als TeilnehmerIn des Einzelbewerbes am Sonntag antreten.

Mannschaft II: Bei der Mannschaftsmeldung ist bekanntzugeben, welche SchützInnen nicht gemeinsam in einer Rotte antreten können (z.B.: nur ein Gewehr). Eine Änderungsmeldung ist bis zum Bewerbungstag (11. Juni 2022) nur vom Mannschaftsführer vor Antreten des jeweiligen Schützen / der Schützin möglich.



STARTLISTEN

Mannschaft I: Bewerbungstag ist Sonntag, der 12. Juni 2022. Nach Ende der Nennfrist wird vom NÖ Jagdverbands auf Basis der Entfernung des jeweiligen Bezirkes vom Austragungsort (aufsteigend) eine Startliste erstellt, welche spätestens 3 Tage vor dem Veranstaltungstermin zum Download auf die NÖ Jagdverbands-Internetseite <https://www.noejagdverband.at/> gestellt wird. Jeder Schütze / jede Schützin hat sich spätestens 30 Minuten vor der ausgeschriebenen Startzeit durch Vorlage der NÖ Jagdkarte im Organisationsbüro anzumelden. Die Mannschaft hat keinen Anspruch auf geschlossenes Antreten.

Mannschaft II: Diese Mannschaften müssen am Samstag, 11. Juni 2022, starten und werden den SchützInnen des Einzelbewerbes vorgereicht. Nach Ende der Nennfrist wird vom NÖ Jagdverbands auf Basis der Entfernung des jeweiligen Bezirkes vom Austragungsort (aufsteigend) eine Startliste erstellt, welche spätestens 3 Tage vor dem Veranstaltungstermin zum Download auf die NÖ Jagdverbands-Internetseite <https://www.noejagdverband.at/> gestellt wird. Jeder Schütze / jede Schützin hat sich spätestens 30 Minuten vor der ausgeschriebenen Startzeit durch Vorlage der NÖ Jagdkarte im Organisationsbüro anzumelden. Die Mannschaft hat keinen Anspruch auf geschlossenes Antreten.

WERTUNG

Alle teilnehmenden Mannschaften (Mannschaften I und Mannschaften II mit ihrer jeweiligen Leistung) werden gemeinsam in der Kombination Jagdbüchse und Jagdparcours gewertet. Die Siegermannschaft der Kombination erwirbt den Titel „Mannschaftsmeister im jagdlichen Schießen des NÖ Jagdverbandes“. Die besten drei Mannschaften in der Kombination erhalten dem Erfolg entsprechend goldene, silberne bzw. bronzene Medaillen. Ferner erhalten diese SchützInnen Erinnerungsurkunden des NÖ Jagdverbandes.

Für die besten Mannschaften in der Kombinations-, der Jagdbüchsen- und der Flintenwertung wird je ein Wanderpokal gestiftet. Der jeweilige Wanderpokal geht nach zweimaligem Gewinn endgültig in dem Besitz der Siegermannschaft über.

STECHEN

Sonntag, 12. Juni 2022. Die betreffenden Schützen müssen um 16:00 Uhr am Schießplatz anwesend sein.

Bei Punktegleichheit einzelner SchützInnen im Einzelbewerb findet zur Ermittlung der ersten drei Plätze ein Stechen statt.

Büchse: Gemeinsames Schießen über den freien Bergstock auf die Gamsscheibe im K.O.-System.

Flinte: Beschießen von Dubletten im K.O.-System. Dem ersten Schützen / der ersten Schützin werden die Wurfscheiben vorgeworfen. Die Startreihenfolge wird gelost und gewechselt (erste Dublette 1-2-3; zweite Dublette 2-3-1 usw.).



Sind die SchützInnen in der Kombinations-Wertung gleich, wird die Reihung mit der Jagdbüchse über den freien Bergstock auf die Gamsscheibe im K.O.-System ermittelt.

Tritt ein Schütze / eine Schützin nicht zu der oben angeführten Zeit an, wird er automatisch nach hinten gereiht.

PREISVERTEILUNG

Der Ablauf der Preisverteilung wird je nach Corona-Situation kurzfristig festgelegt und bekanntgegeben.

SCHIESSKOMITEE

Schießkomitee, Schießleiter und Richter ernennt der NÖ Jagdverband. Bei Protest oder Meinungsverschiedenheiten entscheidet an Ort und Stelle das Schießkomitee, dessen Entscheidung unter Ausschluss des Rechtsweges unanfechtbar ist. Alle SchützInnen unterwerfen sich mit der Teilnahme den Ausschreibungsbedingungen. Abänderungen dieses Reglements kann der NÖ Jagdverband jederzeit vornehmen.

Im Übrigen gilt die Schießstätten- und Schießordnung des NÖ Jagdverbandes. Ergänzend sind die Regeln des ASF sinngemäß anzuwenden.

TRAININGSZEITEN

Schießplatz Mistelbach:

Einzelstützenttraining am Wochenende

Mannschaftstraining nicht am Wochenende

Kontakt: Herbert Grois 0664/42 20 005

Auskunft:

NÖ Jagdverband

Wickenburggasse 3, 1080 Wien

☎ 01/405 16 360 Fax: 01/405 16 36-28

E-Mail: jagd@noejagdverband.at

Webseite: <https://www.noejagdverband.at/>